

Bulletin 2013-1

Liebe Ski-Rennsportfreunde

Vor dem Marti-Cup-Final

Nach der erfolgreichen Durchführung von 5 Wettkämpfen steht die Marti-Cup Rennserie bereits vor dem Finalevent.

Wir sind zusammen mit den durchführenden Vereinen sehr erfreut über die bisherigen Teilnehmerzahlen an den Animationsrennen mit Starterfeldern zwischen 180 bis 240 Wettkämpfern! Zudem konnte auch der erste Combi-Race Wettkampf bei super Verhältnissen am Wiriehorn durchgeführt werden. Am Sonntag, 20. Januar 2013 fand auf der Metschalp das JO-Animationsrennen des SK Frutigen statt. Bei wechselhaftem Wetter und 240 startenden Kindern konnte ein toller Anlass durchgeführt werden. Dank dem Einsatz zahlreicher Helfer, die vor, während und nach dem Wettkampf im Einsatz standen, konnte ein faires Rennen gefahren werden. Die Nachwuchsfahrer kämpften in dem schnell gesteckten Lauf um jede Hundertstelsekunde.

Ein weiteres Mal wurde für den JO Animations-Riesenslalom des SC Gehrihorn am 27. Januar 2013 das Gelände des Weltcups am Kuonisbergli in Adelboden ausgewählt, wo sich 180 Mädchen und Knaben durch den Stangenwald kämpften. Nach der Startnummernausgabe im Schwingkeller beim Parkplatz Boden und der Streckenbesichtigung des JO-Riesenslaloms am legendären Kuonisbergli begaben sich die Mädchen und Knaben voll ausgerüstet in das Startgelände in unmittelbarer Nähe, wo sich die Weltcup-Elite Neureuther, Hirscher und Co. auch vorbereiteten. Die meisten schon im Renn dress gekleidet und von Eltern, Freunden und Gönnern gut umsorgt, fuhren an den Start und wurden vom „Startchef“ auf den „Riesen“ mit 29 Toren geschickt, welcher vom SC Gehrihorn nun schon seit über 11 Jahren vor Ort durchgeführt wird.

Am Samstag, 9. Februar 2013 fand am Wiriehorn das JO-Animationsrennen des SST Diemtigtal als Combi-Race statt. Mit viel Schnee und rund 180 startenden Kindern konnte ein toller Anlass mit grossartiger Stimmung durchgeführt werden. Die jungen Rennfahrer absolvierten mit grosser Motivation den ersten Combi-Race Wettkampf in dieser Saison,

wobei in einem Lauf Slalom- und Riesenslalomtore abschnittsweise kombiniert werden. Das am Anfang noch trübe Wetter wurde im Laufe des Tages zum Glück noch von den wärmenden Sonnenstrahlen verdrängt.

Beim JO-Animationsrennen des SC Oberwil vom Samstag, 16. Februar 2013, das auch zum Marti-Cup gezählt wird, war die Stimmung grossartig. Die rund 220 Kinder absolvierten mit grosser Motivation einen Riesenslalom auf einer top präparierten Piste. Die wärmenden Sonnenstrahlen zogen viele Rennfahrer und Rennfahrerinnen auf den schönen Rossberg. Die zahlreichen Zuschauer wurden mit einem spektakulären Rennen und einer wunderschönen Aussicht belohnt. Den Kindern wurde ein anspruchsvolles und faires Rennen, dank dem Einsatz unzähliger helfender Hände, geboten.

Am Sonntag, 24. Februar beim JO Animationsrennen des Skiclub Kiental wurde durch das spannende Rennen viel Freude an die Kinder vermittelt. Die rund 150 Kinder absolvierten mit grosser Motivation einen Combi-Race Wettkampf inklusive Wellen und Mulden auf einer top präparierten Piste. Das leider etwas trübe Wetter wurde von den meisten Teilnehmern zum Glück gar nicht beachtet. Die zahlreichen Zuschauer wurden mit einem spektakulären belohnt. Nach dem Marti-Cup Rennen wurde für die ganz jungen Nachwuchshoffnungen der Lauf umgesteckt. Die Jüngsten durften dann einen etwas „einfacheren“ Riesenslalom absolvieren. Der Mini JO Cup zog zusätzlich auch über 100 Kinder ins schöne Kiental.

Somit freuen wir uns auf den Finalevent vom Sonntag, 10. März 2013 auf der Tschentenalp, welcher als Parallelsalom ausgetragen wird, wobei wir auch gerne zahlreiche Zuschauer begrüßen werden.

Die aktuellen Informationen, Berichte und Ranglisten sind auch auf der Internetseite des RLZ Frutigen aufgeschaltet und zum Download bereit.

<http://www.rlzfrutigen.ch/marti-cup/saison-2012-2013/>

Marco von Känel

Hauptsponsor



Dein Intersport Shop in der Region.

Adelboden: Hari Sport | Oester Sport | Roesti Sport
Frutigen: Zürcher Sport
Kandersteg: Grossen Sport
Thun: Rieben Sport



Real Sek
Oberstufenschule
3714 Frutigen

Zwischenbilanz im alpinen Lager

Wir sind nun mitten in der Rennsaison und können schon mal eine erste Bilanz ziehen. Dank des rechtzeitigen Schneefalls Ende November konnten wir früh mit dem Schneetraining im Kandertal beginnen. Schon anfangs Dezember konnten die Kinder an Elsi-gen um die Slalomstangen kurven. Dies kam uns sehr entgegen, da schon am Wochenende vor Weihnachten 2 Nationale Slalomrennen im Appenzell durchgeführt wurden.

Gerber Deborah, Kunz Delio, Mani Yannick und Tschanz Mathias konnten sich an den BOSV internen Ausscheidungen für diese Rennen qualifizieren. Die Weihnachtsferien konnten sehr gut genutzt werden, um sich auf die ersten Leki Rennen, die am 6. Januar begannen, einzustellen. Die ersten Leki Rennen wurden von Kunz Delio und Mani Yannick geprägt. Gerber Deborah brauchte einige Rennen, bis sie zu ihrer gewohnten Stärke fand. Stefanie Pieren, Josina Siegenthaler und Tina Inniger haben sich auch als RLZ B Kader Fahrer stark aufgedrängt. Stefanie Pieren hat sich neben Deborah Gerber, Delio Kunz auch für die Nationalen Rennen in Les Diablerets qualifiziert. Josina Siegenthaler konnte dafür an der Speed SM in Davos mit Gerber Deborah, Kunz Delio, Mani Yannick und Tschanz Mathias teilnehmen. Tschanz Nathalie fuhr im Combi Race bei den Mädchen U14 in einer eigenen Liga. Im Super G am Lauber konnten Gian-Marco Stössel und Tina Inniger das Podest betreten. Die ersten Rennen fanden mehrheitlich in flachem Gelände statt. Als es aber in Schwenden endlich einmal anspruchsvoller wurde, konnten auch mal Büschlen Dario, Jeremias Künzi, Bähler Jann und Künzi Jeremias aufs Podest steigen. Auch Nils Sarbach zeigte gute Leistungen. Wenn man die bisherige Saison verfolgt, bin ich sehr zufrieden mit den Leistungen der Kinder. Natürlich konnten nicht alle Kinder die guten Leistungen vom Training ins Rennen umsetzen. Aber deshalb verlieren wir nicht die Geduld und orientieren uns an dem, was wir können und versuchen immer wieder das Beste zu geben. Luca Mani hat so, zu seiner eigenen Verwunderung, an der BOSV Meisterschaft im Slalom die Silbermedaille gewonnen. Andere warten immer noch darauf, dass ihre Leistungen auch mal an einem Leki Cup mit einer guten Platzierung gewürdigt werden. Flavia Weismüller und Milena Teuscher konnten aus Verletzungsgründen leider noch kein Leki Rennen bestreiten. Loris Burn bestritt seine ersten Rennen nach seinem Beinbruch im Herbst am Lauberhorn, konnte aber noch keine grossen Akzente setzen. Somit freuen wir uns alle auf die restliche Zeit.

Reto Däpp

Hauptsponsor



Dein Intersport Shop in der Region.

Adelboden: Hari Sport | Oester Sport | Roesti Sport
Frutigen: Zürcher Sport
Kandersteg: Grossen Sport
Thun: Rieben Sport



Real Sek. Oberstufenschule
3714 Frutigen

Die nordische Abteilung im RLZ

Auch unsere beiden „Nordischen“, Rahel Niedhart und Sascha Prentler stehen mitten in der Saison. Rahel liegt im Zwischenklassement der Raiffeisen Trophy auf Rang 4, Sascha auf Rang 5. Leider konnten sie wegen anderer Wettkämpfe oder aus Krankheitsgründen nicht an allen Wettkämpfen teilnehmen, sonst wären sie noch weiter vorne klassiert. Schon die zweite Saison bestreiten die beiden auch die Disziplin Biathlon. Am Mittwochnachmittag treffen sie sich jeweils mit ihrem Trainer Toni Burn zum speziell mit Schiessen organisierten Training.



Diese Disziplin stellt die Athleten vor hohe Anforderungen, gilt es doch, trotz hohem Puls, in aller Ruhe 5 Schuss abzugeben.

Saschas Kommentar zum Biathlon: „Die Disziplin ist abwechslungsreich, macht Spass, weil zwei grundsätzlich verschiedene Sportarten gleichzeitig ausgeübt werden.“



Nach Abschluss der Wettkampfsaison werden die beiden wieder regelmässig die Konditionstrainings der „Alpinen“ besuchen. Für alle Beteiligten ist dieser Mix eine Bereicherung.

Ueli Gerber